

Der Remsthal-Bote.

Amts- & Intelligenz-Blatt für den Oberamtsbezirk Waiblingen.

Er scheint wöchentlich viermal: Dienstag, Donnerstag, Freitag und Samstag. Preis: vierteljährlich in Waiblingen bei der Expedition 92 Pfg. Frei ins Haus geliefert 1 Mark. Durch die Post bezogen: im Oberamtsbezirk Waiblingen 1 Mark 20 Pfg. außerhalb des Oberamtsbezirks 1 Mark 40 Pfg. Einrückungsgebühr in Waiblingen und den Amtsbezirken für die dreispaltige Garmonzeile oder deren Raum 6 Pfg., auswärts 9 Pfg. Bei Annoncen, welche nach Schluß des Blattes noch Aufnahme finden sollen, wird für die dreispaltige Zeile 10 Pfg. berechnet.

Nro. 188.

10. Jahrgang.

Samstag den 6. Dezember 1879

Amtliche Bekanntmachungen.

Waiblingen.

Haus- und Güterverkauf.

Die Erben der Hafner Kurz Wittve bringen am **Montag den 8. December d. Js.**, Nachmittags 3 Uhr,

auf hiesigem Rathhaus in öffentlichen Aufstreich:

H.-Nr. 312. Ein 2stöckiges Wohnhaus am Neustädter Badweg mit Brennofen und Gemüsegarten hinterm Haus,



14 Nr 46 M.	Acker beim neuen Kirchhof,	angekauft zu	2060 M.
15 Nr 88 M.	Acker im untern schmalen Pfad,	angekauft zu	600 M.
17 Nr 18 M.	Baumacker am Beinsteiner Weg, mit 12 schönen Bäumen,	angekauft zu	630 M.
18 Nr 41 M.	Baumgut beim Hochgericht, mit 14 Bäumen,	angekauft zu	1205 M.
10 Nr 92 M.	Baumacker im Roßberg, mit 15 Bäumen,	angekauft zu	1200 M.
7 Nr 21 M.	Baumgut im Roßberg, mit 12 schönen Bäumen,	zusammen angekauft zu	1000 M.

wozu weitere Liebhaber eingeladen werden.
Waiblingen, den 2. Dezember 1879.

Rathschreiberei.

Schwaikheim.

Liegenschafts-Verkauf.

Aus der Konkursmasse des August Eidle, Rothgerbers wird P.-Nr. 108 1/2.

1 Nr 63 M. Ein 2stöck. Wohnhaus mit Scheuer, jetzt Gerberei - Einrichtung, gewölbtem Keller und Hofraum;

P.-Nr. 134.

2.

1 Nr 53 M. Gemüsegarten hinter dem Haus mit Trockenhaus;

P.-Nr. 135.

2.

1 Nr 03 M. Gemüsegarten neben dem Haus;

P.-Nr. 200.

1 Nr 35 M. Gras- und Baumgarten (Tuchbleiche) in Dorfwiesen, Zusammen-Anschlag 6400 M. mit dem zur Gerberei gehörigen Handwerkszeug und Borräthen zc., worauf 6400 M. geboten sind, sodann die Hälfte an

P.-Nr. 7506.

20 Nr 08 M. Laubwald im Gleith, Anschlag 25 M.

am Freitag den 19. Dezbr. l. J.

Vormittags 11 Uhr

auf dem Rathhaus im öffentlichen Aufstreich verkauft werden, wozu Liebhaber, Auswärtige mit Vermögenszeugnissen versehen, eingeladen werden.

Den 4. Dezbr. 1879.

Konkurs-Verwalter:

Amts-Notar zu Winnenden:

Pinkelacker.

Privat-Anzeigen.

Gebrüder Spohn in Ravensburg.

Für dieses längst bekannte Etablissement übernehmen wir zum Spinnen, Weben und Bleichen:

Flachs, Hanf und Abwerg

Der Spinnlohn beträgt für den Schneller à 10 Gebinde mit 1000 Umgängen = 1228 Meter Fadenlänge 12 Pfennig.

Waiblingen.

Photographie.

Aufnahmen und Nachbestellungen für Weihnachten, können nur noch bis einschließl. Montag den 15. d. gemacht werden, und kann nach diesem Tage unmöglich ein weiterer Auftrag angenommen werden.

Ergebenst

J. Martin.

Waiblingen.

Unterzeichneter empfiehlt bei herannahender Verbrauchszeit:

ausgelesene

Mandel,

Orangeat und Citronat, Gewürze, gestoßenen Zucker und extra zubereitetes

Sprengerlesmehl.

Fr. Kayser, Conditior.

Weingärtnerverein Waiblingen.

Nächsten

Sonntag den 7. d. Mts.

Abends 4 Uhr

Monats-

Verammlung

im Lokal. Besprechung über die Christbaumfeier und Lotterie.

Zahlreiches Erscheinen erwartet.

Der Ausschuß.

I. Qualität Sandhonig,

sowie sämtliche Sorten gestoßene und gemahlene

Zucker,

ausgelesene

Mandeln,

Citronat und

Pomeranzenschalen,

sowie

Citronen, Rosinen,

Zibeben und süße

fleischige Zwetschgen

empfehlte zu den billigsten Preisen.

Chr. Wieland, Conditior.

Waiblingen.

Sprengerlesmödel

um damit zu räumen empfiehlt zu herabgesetzten Preisen.

G. Wagner, Flaschner

beim Adler.

Die Bahnfracht, sowohl des Rohstoff's als auch der Garne und Lächer übernimmt die Fabrik. —

Die Agenten:
Swanger, Endersbach, Güterbeförderer. **Herrn. Weis, Stetten.**

Gasthofs-Gröfßnung und Empfehlung.

Kommenden Mittwoch den 10. Dez. eröffne ich den mir käuflich erworbenen Gasthof zur Post, mit einem

Abend-Essen.



Durch reine gute Weine, feine Küche, billige Berechnung und freundliches Entgegenkommen gegen Stadt und Land, suche ich das langbewährte alte Renommée dieses berühmten Gasthofs von Herr Postverwalter Hess, auch mir zu sichern, und bitte daher um geneigten Zuspruch.
 Waiblingen im Dez. 1879.

Georg Gehring z. Post.

Waiblingen.

Auf kommende Weihnachten bringe ich mein gut sortirtes

Kleiderlager

in

Herrn- wie Knabenanzüge

zu bedeutend herabgesetzten Preisen, sowie einen getragenen

Weberzieher

billig, in empfehlende Erinnerung.

Um geneigtes Wohlwollen bittet:

Fr. Schmid,

Schneider und Kleiderhändler.



Waiblinger Kohlen - Geschäft

von

D. Ankele.

Großes Lager in sämtlichen

Brennmaterialien.

Billige Preise. Bei Abnahme von 10 und mehr Str., entsprechenden Rabatt. Auf Verlangen frei vors Haus. Bestellungen werden sofort prompt effektiert.
 Achtungsvoll

D. Ankele.

Waiblingen.

Gänzlicher Ausverkauf

in

Gold- und Silberwaaren.

Wegen baldiger Aufgabe des Geschäfts, verkaufe ich sämtliche Artikel unter den Fabrikpreisen, und empfehle deshalb mein reich assortirtes Lager in Obigem (zu Weihnachts- und Neujahrs-geschenken sehr geeignet) der geehrten hiesigen und auswärtigen Einwohnerschaft aufs Beste.

Hochachtungsvoll

E. Jäger, Goldarbeiters Wittwe.

Waiblingen.

Empfehlung.

Bei gegenwärtiger Saison empfehle ich mein Lager in:

Seckler- und Kürschner-Waaren,

Boa, Muff und Manschetten, Baumwoll- und Flanellbewenden, wollene Shawl, Unterhosen, Arbeiterhosen, Regenschirme und noch verschiedene andere Artikel zu äußerst billigen Preisen.

Fr. Schmid, Seckler und Kürschner.

Der Unterzeichnete hält sich zur

Uebernahme von Vertretungen

vor dem k. Landgericht Stuttgart und vor allen Amtsgerichten, sowie zur Uebernahme & Vermittlung aller Arten von

Rechtsgeschäften

bestens empfohlen.

Gannstatt im November 1879.

Rechtsanwalt Werner,

Seelbergstraße 31 p.

Waiblingen.

Gemeinderathswahl

Die Unterzeichneten erlauben sich, zur bevorstehenden Gemeinderathswahl ihren Mitbürgern nachstehende Herren vorzuschlagen:

- 1) J. Herzog, seith. Gemeinderath,
- 2) G. Sirt, jr. Bürgerausschuß-Obmann,
- 3) H. Hess, seith. Gemeinderath,
- 4) G. Balz, Bortenmacher,
- 5) M. Mall, seith. Gemeinderath.

Die Mitglieder des

Bürgerausschusses.

Waiblingen.

Heute

Samstag & Sonntag

findet bei mir



Nudelsuppe

statt, und lade hiezu freundlichst ein.

J. E. Schmid.

Waiblingen.

Unterzeichneter hat aufträglich einige

Winterröcke, Jaquete,

Juppen, Hosen & Westen

um billigen Preis zu verkaufen.

Lampert, Schneider.

Waiblingen.

Geschäfts-Empfehlung.

Einem verehrlichen hiesigen Publikum zeige ich ergebenst an, daß ich mich als Schuhmacher hier niedergelassen habe.

Ich empfehle mich daher in allen in mein Fach einschlagenden Arbeiten und sichere schnelle und billige Bedienung zu.

Achtungsvoll

Carl Falkenstein,

Schuhmacher

wohnhaft bei Heinrich Rauffmann, We.

Waiblingen.

Eine

Parterre-Wohnung

in der Nähe des Möbelmagazins hat zu vermieten.

Wer? sagt die Redaktion.

Waiblingen.

Gute süße

Milch

ist zu haben bei

Gottlob Lämmler.

Spielwerke

4—100 Stücke spielend, mit oder ohne Expression, Mandoline, Trommel, Glocken, Castagnetten, Himmelsstimmen, Harfenspiel etc. Ferner Werke ganz neuester Konstruktion: Piccoloharfe, Aeoloharfe, Concerto etc., welche noch keine andere Firma besitzt.

Spieldosen

2—16 Stücke spielend, ferner Schweizerhäuschen in allen möglichen Größen, Cigarrenständer, Photographie-Album, Biergläser, Flaschen, Porzellanteller, Handschuhkästen, Necessaires etc., alles mit Musik. Stets das Neueste u. zu den billigsten Preisen empfiehlt unterzeichnete Firma.

Austrirte Preislisten versenden franco

Schlächli & Dahinden,
 Bern (Schweiz.)

Waiblingen.

Ausverkauf in Wollwaaren.

Wegen Aufgabe dieses Artikels halte ich, so lange Vorrath, einen Ausverkauf zu bedeutend herabgesetzten Preisen in folgenden Artikeln:

Kapuzen, Schüle, Unterjacken, Flanellhemden, Unterhosen in allen Größen, selbst gestrickte Kinderstrümpfe, Socken und Fausthandschuhe, wollenes Garn in allen Farben.

Ferner habe ich noch einen Vorrath

Blousen und Arbeits-Hosen, welche ich unter dem Fabrikspreise abgebe.

C. F. J. Schäfer, Langestraße.

Wir empfehlen uns zum Spinnen von

Flachs, Hanf & Abweg

im Pohn und zum Weben der Garne zu Tüchern in verschiedenartigen Dessins und Breiten und sichern vorzüglich Qualität zu.

Spinnerei Schorrenente-Ravensburg.

Näheres bei den Agenten:

Gustav Wolf, Waiblingen.

Gustav Groß, Geradstetten.

J. G. Müller, Weber, Weiler z. Stein.

Kaufmann Gamp, Beutelsbach.

Gustav Selzer, Winterbach.

Karl Fingerle, Rommelshausen.

Adelbert Breitenbach, Winnenden.

Die

Mechanische Flachs-, Hanf- und Berg-Spinnerei und Weberei Westheim, Stat. Wilhelmsglück,

welche nunmehr mit den besten englischen Maschinen nach neuestem System versehen und dadurch in den Stand gesetzt ist, ein tadelloses vorzügliches Garn, sowie gewobene Stoffe in ausgezeichneter Qualität zu liefern, erlaubt sich um gütige Uebersendung von Flachs, Hanf und Abweg zum Verspinnen und Verweben zu ersuchen und sichert prompte und reelle Bedienung zu.

Sämmtliche Frachtkosten werden von der Spinnerei getragen.

Zur Entgegennahme von Rohmaterial sind nachstehende Herren bereit und können bei denselben Muster eingesehen werden.

Leonhard Bögel, Stationswärter, Neustadt. J. Hummel, Fellbach D.-M. Cannstatt. Friedr. Ulrich, Schwaikheim. Ludwig Läßle, Bittensfeld. Adelbert Breitenbach, Rfm., Winnenden.

450,000

Silberne Medaille.



Ehrendiplom.

Runden hat die
Flachs-, Hanf- & Abweg-Spinnerei & mechanische Leinenweberei Schrehheim

bei Ulm

Ulm a. D. 1871.



München 1875.

seit ihrem kurzen Bestehen zur vollsten Zufriedenheit bedient; dieser große Erfolg ermuntert uns, wiederholt um Ueberlassung von Flachs, Hanf und Berg zu ersuchen.

Unter Garantie für egalste, zäheste Garne, dauerhafteste Gewebe und frachtfreier Ablieferung innerhalb 2-4 Wochen dürfte daher Jedermann nur diese größte Lohnspinn- und Weberei und die Vermittlung der nachfolgenden Herrn Agenten benötigen:

J. Scheffel, in Waiblingen, Carl Schäfer, Korh, J. Eckstein, Schwaikheim.

Waiblingen.

Meine Weihnachts-Ausstellung,

in bekannter Auswahl, ist auch dieses Jahr, mit viel Schönerem und Neuem in **Spielwaaren,**

nützlichen und lehrreichen Gegenständen eröffnet.

Zu dessen Abnahme freundlichst einladet.

J. J. Reinhardt We.

Waiblingen.

Eine Grube

Dung

hat zu verkaufen. Wer? sagt die Ned.

Waiblingen.

Unterzeichneter ist Willens seinen besitzenden

**Hausantheil**

an der Grabenstraße zu verkaufen. Liebhaber sind zu mir ins Haus eingeladen.

Friedrich Bayer, Schuhmacher.

Korb.

Eine großstrichtige

Kuh,

schweren Schlag, hat zu verkaufen.

Carl Hermann.

Waiblingen.

Ein

Dienstmädchen

zur Aushilfe wird sogleich gesucht.

Näheres bei Herrn J. Scheffel.

Waiblingen.

Die allgemein beliebte

Ruhrnustkohle

ist wieder eingetroffen und empfehle solche zu geneigter Abnahme billigt

D. Ankele.

Festgeschenk

Die größte Freude für Kinder ist:

1. die neue

Prinzess-Puppe

Papa u. Mama sagend, so deutlich wie ein Kind nur sprechen kann,

2.

Der lustige Hans

als Musikant und 3.

Eine gefüllte Sparsbüchse mit Ueberraschungen.

Diese 3 Gegenstände kosten zus. nur 5 Mark.

Franco Vers. geg. Nachnahme. Zeugniß. Nie habe ich meinen Kindern eine größere Freude bereiten können als mit obigen 3 Gegenständen und kann dieselben ihrer Billigkeit wegen jeder Kinderliebenden Familie bestens empfehlen.

Frau W. v. Beckerath,

Düsseldorf.

Die Richtigkeit vorstehenden Zeugnißes bestätigt: G. Saffmans, II. Bürgermeister in St. Hubert.

Die

St. Huberter Spielwaaren-Manufactur

in St. Hubert bei Cresfeld.

Stuttgart.

Hotel zum Hirsch.

Hotel zum Hirsch.

14. 14. 14. Hirschstraße 14. 14. 14.

Aus einer großen Berliner Gantmasse hatte ich Gelegenheit einen Posten von ungefähr

4200 Stück

der elegantesten Damen-Mäntel, S Jaquette zu fabelhaft billigen Preisen einzukaufen.

Ich ersuche nun die geehrten Damen diese Gelegenheit zum

billigen Einkauf

nicht unbenutzt vorübergehen zu lassen, und verkaufe ich:

Hausjacken von 90 Pf. an,	400 Stück Röder für Damen von 5,50 an,
200 Stück Kinderregenmäntel von 2 M. an,	500 " Double, Paletots und Jaquette von 7,50 an,
490 " Regen-Mäntel für Damen von 6 M. an,	1500 " reinwollene Diagonal-Paletot u. Jaquette v. 10 M. an.

Hochelegante **Diagonal-Mantelets** von den feinsten Stoffen und neuesten Garnituren zu spottbilligen

Preisen.

Hochfeine hell. **Paletots** mit neuen Seiden, Sammtgarnituren von 15—40 M.

Eine Partie:

Reinwollene **Shawls** von 1 M. 80 Pf. an;

Ferner

großer Ausverkaufmeines gut sortirten **Manufactur- & Modewaaren-Lagers** zu besonders vortheilhaften und enorm billigen Preisen

Die hauptsächlichsten Gelegenheitspartien sind folgende:

Schwarze Cachemir	von 90 Pf. an per Meter	Schottisch Plaid schwere Waare	von 50 Pf. an per Meter
Lüstre	" 45 " " " "	mit wollenem Schuss	" 40 " " " "
Neue Kleiderstoffe	" 30 " " " "	Drucktattun größte Auswahl	" 40 " " " "
Wollene Beige	" 50 " " " "	Big, Zengle, Pique und	" 28 " " " "
Lama und Rockstoffe	" 28 " " " "	waschechte Sachen	" 40 " " " "
Reinwollene Diagonal und Rippe	" 1,00 " " " "	Vorhang- und Möbelstoffe	" 50 " " " "
in allen neuen Farben		Baumwollflanell	" 1,20 " " " "
		3/4 breite Röpe-Flanell	" 1,20 " " " "

Bett- und Tisch-Teppiche um damit zu räumen bedeutend unter Fabrikpreis.

Stuttgart.

Jakob Süsskind.

Stuttgart.

14. 14. 14. Hirschstraße 14. 14. 14.

! Bitte genau auf meine Firma zu achten!

**Lotterie des
Württembergischen
Kunstgewerbevereins..**Ziehung im Dezember 1879.
Gewinne im Werthe von M. 5000.,
3000., 2000. etc.
Loose à M. 1.**Geldprämien-Lotterie
der kath. Kirche in Wasser-
lingen.**Ziehung am 5. Januar 1880.
Gewinne M. 5000., 2000., 1000. etc.
Loose à M. 1.

sind zu haben bei:

Jm. Schffel in Waiblingen,
Buchh. Kohler in Schorndorf,
sowie bei der General-Agentur:
Eberhard Feher, Stuttgart.**Pianinos von Berlin.**Geehrte Bestellungen per Weihnachten bitte schon jetzt gefälligst aufzugeben, damit ich dieselben mit bekannter Promptheit und Zuverlässigkeit ausführen kann. Kostenfreie Probefsendung, leichte Abzahlung, hoher Rabatt bei Baarzahlung, ausgedehnte Garantie, Preis-Verzeichniß sofort gratis. **H. Weidensauler, Berlin, Dorotheenstr. 88.** Offizieller Lieferant für alle deutschen Postvereine.Die so schnell beliebt gewordene,
überall als vorzüglich anerkannte**Augsburger Universal-****Glycerin-Seife**von **S. P. Reyschlag**ist vorrätzig bei Hrn. Schätze, Kaufmann
in Waiblingen**Huste-Nicht**Sonig-
Kräuter-
Malz-Extract u. Caramellen v. L. H. Pietsch
& Co. in Breslau. — Sicherste Mittel
gegen **Kusten, Catarrh, Heiserkeit,**
entzündliche Zustände der Lungen
und **Luftröhren, Verschleimung**
der **Atmungs- Organe** etc. Die-
selben sind auf das **Dringendste** zu
empfehlen und verdanken ihre wunder-
baren Erfolge der naturgemäßen Wirkung
ihrer heilkräftigen Bestandtheile.Engros-Verkauf (in Originalflaschen und
Packeten) in Waiblingen bei**C. F. J. Schäfer.**

Eine gebrauchte noch gute

Schneider-Nähmaschinehat billig zu verkaufen. Wer? sagt die
Redaktion d. Bl.**Telegramme.****Petersburg, 4. Dez.** Der Kaiser ist heute Nachmittag 2^{3/4}
Uhr wohlbehalten hier eingetroffen, von den versammelten Volks-
massen und den im Spalier aufgestellten Truppen enthusiastisch
begrüßt. Der Kaiser begab sich im offenen Schlitten nach dem
Winterpalais.**St. Petersburg, 5. Dezember.** Die russische Peters-
burger Zeitung meldet, auf einer Station der Nishny-Nowgoro-
derbahn seien zwei Individuen verhaftet worden, welche angeblich
in Verbindung mit dem Attentat des 1. Dezember stehen.**Württemberg.****Bekanntmachung, betreffend die Ausgabe von Rundfahr-
billeten für die Bahnstrecke Stuttgart—Bietigheim—Bach-
nang—Waiblingen—Stuttgart.**Vom Tage der Betriebseröffnung der Bahnstrecke Bietigheim
—Bachnang an werden auf den Stationen Stuttgart, Cannstatt,
Waiblingen, Bachnang, Marbach a. N., Bietigheim, Ludwigsburgund Zuffenhausen, sowie gegen vorherige Anmeldung und Erleg-
ung der Fahrtaxe auch auf den übrigen Stationen der vorbe-
zeichneten Strecke Billete zu den ermäßigten Preisen von 3 M.
25 Pf. für die II., und von 2 M. 15 Pf. für die III. Cl. für die
oben genannte Rundtour mit zweitägiger — durch Sonntage und
die besonders bezeichneten allgemeinen Fest- und Feiertage ver-
längerter — Gültigkeitsdauer ausgegeben.**Ulm, 4. Dez.** Der Dieb, welcher, wie in diesen Blättern
gemeldet, in der Nacht vom 2. 3. l. Mts. in Stuttgart bei einem
Pfandleiher einbrach, wurde von einem Mitglied der Stuttgarter
Fahndungsmannschaft hieher verfolgt und heute Vormittag durch
einen hiesigen Polizeisoldaten festgenommen. Derselbe hatte bereits
einen Theil der gestohlenen Gegenstände in einem hiesigen Pfand-
haus, dessen Inhaber schon zweimal wegen Hehlerei bestraft wurde,
versteckt. Er ist auch vom Amtsgericht Würtingen wegen schweren
Diebstahls steckbrieflich verfolgt.Der heutigen Nr. liegt ein Verzeichniß der beliebten Schrader'schen
Präparate bei. Depot der dem freien Verkehr überlassenen Artikel,
und nur dieser, in Waiblingen bei **C. F. Buch.**